Steckbrief – Erhebung / Statistik

Lernende (Schüler/innen und Studierende, Schul- und Berufsbildung)

Beschreibung

Die Schweizerische Lernendenstatistik setzt sich aus den 26 kantonal erfassten Lernendenstatistiken zusammen und umfasst alle Personen, die während mindestens eines halben Jahres Teilzeit oder Vollzeit an einem Programm für ein bestimmtes Bildungsziel teilnehmen. Die Erhebung schliesst alle Bildungsstufen von der Primarstufe 1-2 (Kindergarten / Eingangsstufe, 1. – 2. Jahr) bis zur Tertiärstufe (ohne Hochschulen) ein. Sowohl öffentliche als auch private Bildungsinstitutionen werden berücksichtigt. Die Daten aus den 26 Kantonen werden auf schweizerischer Ebene harmonisiert. Die Statistik ist mit dem internationalen Bildungsklassifikationsschema (International Standard Classification of Education ISCED) der UNESCO kompatibel.

Verfügbar seit:
Diese Statistik besteht seit 1977. Die erhobenen statistischen Daten sind ab 1980 verfügbar. Die aktualisierten Daten eines Schuljahres sind jeweils ab April des nächsten Jahres erhältlich (z.B. April 2016 für das Schuljahr 2014/15).

Erfasste Personen (jährlich):
1‘300‘000

Erfasste Merkmale:
Die Daten werden auf Stufe Lernende/r, Klasse und Bildungsinstitution erfasst.

Schuljahr
Kanton
Identifikator der Bildungsinstitution (BUR-Nummer)
Identifikator der Klasse
Identifikator der/des Lernenden (13-stellige AHV-Nummer)
Geschlecht
Geburtsdatum
Staatsangehörigkeit
Erstsprache
Wohnsitzgemeinde
Schulart
Programmjahr
Ausbildungsform
Lehrplanstatus und sonderpädagogische Massnahmen
BM1 Unterricht (während Berufliche Grundbildung EFZ))

Methodik

Vollerhebung basierend auf Individualdaten. Die Lernendenerhebungen liegen in der Verantwortung der Kantone und umfassen alle Bildungsstufen mit Ausnahme der Hochschulen. Die Teilnahme ist obligatorisch.

Regionalisierungsgrad:
Politische Gemeinde
Der zum Zeitpunkt der letzten Erhebung gültige Stand der Gemeinde wird für die ganze Zeitreihe übernommen.

Periodizität:
Jährlich

Referenzperiode:
Schuljahr

	Qualität der statistischen Informationen: Die Qualität ist grundsätzlich als hoch einzustufen. Der Personenidentifikator erlaubt verlaufsstatistische Analysen.
Gesetzliche Grundlagen	Bundesstatistikgesetz vom 9. Oktober 1992 (SR 431.01) Verordnung vom 30. Juni 1993 über die Durchführung von statistischen Erhebungen des Bundes (SR 431.012.1)
Organisation	Bundesamt für Statistik (BFS) in Zusammenarbeit mit den Kantonen und den Bildungsinstitutionen Antoine Bula, +41 58 463 66 78 lernstat@bfs.admin.ch